



DIE GEMEINDE INFORMIERT

# GERERSDORF

Bürgerservice

Aktuelles

Natur, Umwelt &amp; Mensch

Freizeit &amp; Vereinsleben

Personalia

Kultur &amp; Bildung



TEAM FÜR GERERSDORF ANGELOBT

## Gemeinderat nimmt Arbeit auf

SEITE 4

Foto: BH St. Pölten

### Ehrung

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichte Bürgermeister a.D. Herbert Wandl das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich.

SEITE 7

### Tennisclub

Am 11. Dezember 2024 wurde in Gerersdorf aus der Sektion Tennis ein eigenständiger Verein. Mehr über den Verein und seinen Obmann Günter Seidl lesen Sie auf

SEITE 10

### Feuerwehr

Die Feuerwehr Gerersdorf blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurück. Ob beim Hochwasser oder anderen Einsätzen überall zeigten sie, wie wichtig die Arbeit Freiwilliger ist.

SEITE 12

# Die Gemeinde

informiert



## Gemeindeamt Gerersdorf

Florianiplatz 6, 3385 Gerersdorf  
Telefon: 02749/2621  
Fax: 02749/2621-15  
E-Mail: [gemeinde@gerersdorf.gv.at](mailto:gemeinde@gerersdorf.gv.at)  
Homepage: [www.gerersdorf.gv.at](http://www.gerersdorf.gv.at)



## So erreichen Sie uns:

**Bgm. Franz Schuster** 0676/812 166 62  
[franz.schuster@gerersdorf.gv.at](mailto:franz.schuster@gerersdorf.gv.at)  
Sprechstunde Bgm. nach telefonischer Vereinbarung

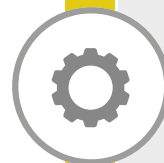
**Karl Ratzinger** 02749/2621 od. 0676/750 48 49  
[karl.ratzinger@gerersdorf.gv.at](mailto:karl.ratzinger@gerersdorf.gv.at)

**Nina Bertl** 02749/2621-14, [nina.bertl@gerersdorf.gv.at](mailto:nina.bertl@gerersdorf.gv.at)  
**Werner Gira** 02749/2621-12, [werner.gira@gerersdorf.gv.at](mailto:werner.gira@gerersdorf.gv.at)

## Gemeindearbeiter

Martin Thallauer 0676/637 00 49  
Andreas Kaminsky 0680/501 95 13

Volksschule 02749/2602 | Tagesbetreuung 0699/12 26 59 38  
Kindergarten 02749/2609 | Hort 0677/63 55 88 16



## Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr  
Von April bis Oktober zusätzlich jeden 1. Samstag  
von 09.00 bis 10.30 Uhr

## Impressum

### Medieninhaber:

Gemeinde Gerersdorf, Florianiplatz 6, 3385 Gerersdorf, Tel. 02749-2621

Redaktion und Grafik: Die Lechnerei (3385 Gerersdorf),

Herausgeber: Gemeinde Gerersdorf; Herstellung: [druck.at](http://druck.at), Leobersdorf

Gemeinde Gerersdorf | Ansprechperson: Bgm. Franz Schuster

Adresse: Florianiplatz 6, 3385 Gerersdorf

Telefon: +43 2749 2621 | Fax: +43 2749 2621-15 | E-Mail: [gemeinde@gerersdorf.gv.at](mailto:gemeinde@gerersdorf.gv.at)

DVR-Nummer der Gemeinde Gerersdorf: 0414913 | Medienlinie gem. § 25 Abs. 4 MedienG:

Die Gemeindezeitung der Gemeinde Gerersdorf bietet der Öffentlichkeit Informationen der Gemeinde Gerersdorf, Stand: 3/2025

*Ob bei Veranstaltungen oder im täglichen Miteinander: Es ist schön zu sehen wie stark unsere Dorfgemeinschaft bei uns in Gerersdorf ist.*

*Bürgermeister  
Franz Schuster*

Foto: Philipp Monihart



## Vorwort

### Zusammenhalt als Erfolgsrezept

Sehr geehrte Gerersdorferinnen & Gerersdorfer!

Am 26. Jänner haben Sie mit Ihrer Stimme bei der Gemeinderatswahl die Weichen für die Zukunft gestellt. Danke, dass Sie von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht haben.

Nun liegt es an uns, gemeinsam mit den beiden neuen Parteien im Gemeinderat, unser Gerersdorf mit Projekten, Ideen und Visionen weiter zu gestalten. Es gilt aber auch den ausgeschiedenen Gemeinderäten Sylvia Dangl, Michaela Melbinger und Rudolf Dangl Danke zu sagen für ihr Wirken und Ihre Ideen im Gemeinderat. Die Arbeit kann beginnen und ich bin zuversichtlich, dass wir in den kommenden fünf Jahren viele Schwerpunktthemen in die Realität umsetzen können.

Ein zentrales Thema nehmen wir derzeit in Angriff. Wir führen gerade Gespräche mit Gastronomen, um unser Gasthaus „Zum Kirchenwirt“ als zentralen Treffpunkt der Dorfgemeinschaft zu erhalten. Wie stark diese Dorfgemeinschaft ist, haben uns in letzter Zeit auch einige Veranstaltungen vor Augen geführt. Ob beim Landjugendball, beim Kinderfasching oder bei den laufenden Mitglieder- u. Generalversammlungen – überall haben unzählige Freiwillige die Ärmel hochgekremgelt und gezeigt, was eine Gemeinschaft alles schaffen

kann. Dafür möchte ich meinen Dank aussprechen. Ohne dieses Engagement wäre Gerersdorf nicht das, was es heute ist, ein Ort voller Leben, Lachen und Zusammenhalt.

Diesen Zusammenhalt, lebte uns auch unser langjähriger Seelsorger Prälat Dr. Friedrich Schragl vor. Viele Initiativen in der Pfarre aber auch die großen Kirchenrenovierungen erfolgten unter seiner Führung. Und auch bei der Wiedererlangung der Selbstständigkeit der Gemeinde im Jahr 1982 engagierte er sich. Für all seine Verdienste wurde er zum Ehrenbürger und Ehrenringtrager der Gemeinde Gerersdorf ernannt. Am Dienstag, 25. Februar, fand er bei uns in Gerersdorf seine letzte Ruhestätte.

In diesem Sinne freue ich mich, dass dieses „Miteinander“ in den nächsten Jahren weiterhin Bestandteil unserer Dorfgemeinschaft ist.



# 19 Mandatarinnen & Mandatäre angelobt

*Am Mittwoch, 19. Februar, fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats von Gerersdorf statt. Neben 14 Gemeinderäten der Volkspartei Gerersdorf werden künftig drei Gemeinderäte der SPÖ und zwei der FPÖ im Gemeinderat vertreten sein.*

„Die Demokratie lebt vom Austausch unterschiedlicher Meinungen und von der Fähigkeit, gemeinsame Lösungen zu finden. Unser Ziel ist es, im Sinne aller Bürgerinnen und Bürger von Gerersdorf zusammenzuarbeiten“, erklärt Bürgermeister Franz Schuster und läutet damit eine konstruktive Zusammenarbeit im Sinne der Gemeinde ein. Franz Schuster, der in seiner Funktion als Bürgermeister in der konstitu-

ierenden Sitzung gemeinsam mit Vizebürgermeister Anton Brunner bestätigt wurde, will mit Offenheit, Transparenz und gegenseitigem Respekt den Weg für wichtige Gemeindeprojekte ebnen.

## **Schwerpunkte der nächsten fünf Jahre**

„Glasfaser, Regenwassermanagement und die Entwicklung unseres Gemeindesaals werden zukunftsweisende Projekte für

die nächsten fünf Jahre sein. Das gemeinsame Ziel lautet dabei, dass Gerersdorf so bleibt wie es ist. Ein Heimatort wo Zusammenhalt nicht nur dahingesagt, sondern gelebt wird und Vereine samt der Feuerwehr die Gemeinschaft prägen“, so Schuster.

## **Sechs Ausschüsse besetzt**

Neben der Angelobung der neuen Mandatarinnen und



Fotos: dielechner.at



Sebastian Bertl



Vbgm. Anton Brunner



Christian Grünauer



Leopold Kern



Monika Kreimel



Eva Lechner



Wolfgang Linauer



Marcel Maslic



Thomas Punz



Günther Scholler



Andrea Schuster



Bgm. Franz Schuster



Hubert Wagner



Christoph Wolfesberger



Kamil Kaplan



Ilona Tröls-Holzweber



Herbert Till



Alexandra Gottschlich



Andreas Hubmann



## Die Ausschüsse der Gemeinde Gerersdorf im Überblick

- Entwicklungs- und Zukunftsausschuss
- Bau- und Infrastrukturausschuss
- Generationen und Sicherheit
- Umwelt, Natur und Energie
- Soziales und Öffentlicher Verkehr
- Prüfungsausschuss

Mandatare wurden auch die Ausschüsse besetzt. Insgesamt sechs Ausschüsse wurden dabei ins Leben gerufen. Damit wurden erste Weichen für die kommende Legislaturperiode gestellt.

### Feierliche Angelobung als Startschuss

Schuster und Brunner wurden am Montag, 24. Februar, von Bezirkshaupt-

mann Josef Kronis-ter, angelobt, um ihre Funktionen in vollem Umfang ausüben zu können. „Die Arbeit kann nun beginnen und ich freue mich schon jetzt mit gegenseitigem Verständnis, Respekt und Dialogen bestmögliche Entscheidungen für unsere Gemeinde treffen zu können“, erklärt der Bürgermeister.

# Kinderfasching 2025

85 Kinder kamen zum traditionellen Faschingsfest. Für weitere Fotos den QR-Code scannen.



Konfetti, Luftballons und bunte Masken beherrschten am Sonntag 23. Februar, den Gemeindesaal in Gerersdorf. Der Grund: Die Volkspartei lud zum Traditionellen Faschingsfest. „Der Kinderfasching ist ein fixer Bestandteil unseres Jahreskalenders. Er stärkt nicht nur den Gemeinschaftssinn, sondern gibt unseren Kindern auch die Möglichkeit, sich kreativ auszuleben. Die Nutzung des Gemeindesaals unterstreicht, wie wichtig es uns ist, Räume für solche gemeinschaftlichen Erlebnisse zu schaffen“, erklärt Bürgermeister Franz Schuster und freut sich, dass der Gemeindesaal mit Kinderlachen und freudigen Gesichtern erfüllt wird.

Fotos: dielechnerei



Actionhelden, Legohelden, ...



... Prinzessinnen und vieles mehr.



Der Einzug.



Arbeitsbienen.



Ein Fest für die ganze Familie: Insgesamt nahmen 85 Kinder samt Eltern und Verwandten am Faschingsfest teil.



## GOLDENES EHRENZEICHEN

# Lob und Anerkennung für Herbert Wandl



Ob als Vorstandsvorsitzender von über 420 Klimabündnisgemeinden, als Bürgermeister Gerersdorfs oder als Vorsitzender des Regionalverbandes NÖ Mitte: Überall ebnete Bürgermeister a.D. Herbert Wandl zukunftsweisenden Projekten den Weg. Am Dienstag, 25. Februar konnte Wandl von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland entgegennehmen. Besonders sein Enga-

gement in den Bereichen Barrierefreiheit, Umwelt oder Bildung sollen mit dieser Auszeichnung sichtbar gemacht werden. Doch auch seine soziale Kompetenz macht Herbert Wandl zu einem Vorbild, das sich Lob und Anerkennung verdient. „Wir gratulieren Herbert Wandl herzlich zu dieser Ehrung. Es ist mehr als verdient“, erklärt Bürgermeister Franz Schuster, der jahrelang als Vizebürgermeister an Wandls Seite stand.

## Sommer-Baustelle auf der B1 ab Juli



In den ersten drei Juli-Wochen wird die Asphaltdecke auf der Bundesstraße erneuert. Ein Fahrstreifen wird für den Verkehr erhalten bleiben. In der ersten Bauphase wird der Fahrstreifen Richtung Osten erneuert. Die Einbahnführung in Richtung St. Pölten wird am Fahrstreifen Richtung Westen erhalten. Die Siedlungsgebiete Nord, Annet-Siedlung und das Siedlungsgebiet Reschstraße/Höllfeld sind über die Einbahnführung erreichbar. In der zweiten Phase wird der Fahrstreifen Richtung Westen erneuert. Für das Siedlungsgebiet Nord wird eine Querungsmöglichkeit vom Fahrstreifen Richtung St. Pölten geschaffen. Die Annet-Siedlung ist über den Güterweg erreichbar. Das Siedlungsgebiet Reschstraße/Höllfeld erreicht man über die Landesstraßen L 5141 bzw. L 5131. Querungsstelle und Gehwege für Fußgänger bleiben erhalten. Die Durchfahrt entlang der Gerersdorfer Hauptstraße ist nicht beeinträchtigt. Infos folgen.

## Mit der Gemeinde zu Pass, Ausweis und Co.



Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 41 Reisepässe, 14 Personalausweise und 71 elektronische Identitäten beantragt. Die Gemeindemitarbeiter standen den Antragstellerinnen und Antragstellern dabei zur Seite. Jetzt die Gültigkeit von Reisepass und Personalausweis checken und einfach verlängern lassen.

## Blutspendeaktion in Gerersdorf!

Mittwoch,  
26. März 2025

im Gemeindesaal von  
16.30 bis 19.30 Uhr

**Ihre Blutspende hilft Leben zu retten!**

# Jetzt an den Steuerausgleich denken



Viele Österreicherinnen und Österreicher lassen Geld beim Finanzamt liegen, weil sie ihre Arbeitnehmerveranlagung nicht durchführen. Dabei kann sich die Rückerstattung lohnen. Die Arbeitnehmerveranlagung kann bequem über FinanzOnline

eingereicht werden. Alternativ ist auch eine Einreichung in Papierform mit dem Formular L1 möglich. Für die Steuerjahre 2020 bis 2024 kann der Antrag noch gestellt werden.



# Erna Marosi Mal Kun

*Erna Marosi betreibt seit 13 Jahren den Markt Gerersdorf, welche die lokale Nahversorgung und Fußballclub Präsident Franz H*

Ein Jahr ist es her. Damals hat die leidenschaftliche Nahversorgerin Erna Marosi eine ganz besondere Auszeichnung für ihre treuen Kunden ins Leben gerufen. „Mir ging es darum, unseren treuesten Stammkunden danke zu sagen und sie einmal vor den Vorhang zu bitten. Ohne die Unterstützung dieser Menschen, gäbe es keine Nahversorgung mehr in Gerersdorf“, erklärt Erna Marosi, den Grund für diese Initiative.

## Markt für weitere Generationen erhalten

Einer dieser Stützpfeiler für die regionale Nahversorgung ist der ehemalige Bürgermeister Gerersdorfs Herbert Wandl. Als gelernter Einzelhandelskaufmann kennt er die Schwierigkeiten und Herausforderungen der regionalen Nahversorgung. Umso mehr liegt ihm die Unterstützung des Gerersdorfer Marktes am Herzen. „Damals als Bürgermeister war es für mich klar, dass es auf Grund der Größe Gerersdorfs schwer sein wird ein Lebensmittelgeschäft zu führen. Das heißt man muss was tun, um über den Eigenbedarf der Bevölkerung hinauszukommen. Hier haben wir auch als Gemeinde Aktivitäten gesetzt, um den Markt zu erhalten. Aber selbst

# NÖ Pendlerhilfe bis 31. Oktober beantragen



Pendlerinnen und Pendler können bis 31. Oktober eine Unterstützung vom Land NÖ beantragen. Für die Berechnung wird die kürzeste Entfernung zwischen Wohnsitz und Arbeitsstätte herangezogen. Die Ermittlung der Wegstrecke erfolgt mit einer angepassten Version des Routenplaners anachb.at. Die Entfernung zwischen Wohnsitz und Arbeitsstätte muss mindestens 25 km betragen. All jene,

die mit öffentlichen Verkehrsmitteln pendeln und eine personenbezogene Jahreskarte haben, bekommen einen „ÖKO-Bonus“ in der Höhe von 20 Prozent der berechneten Höhe der NÖ Pendlerhilfe. Die Antragstellung ist ausschließlich online möglich. Jetzt QR-Code scannen und zu Details sowie Online-Antrag gelangen.



# Erna Marosi bittet zum zweiten Mal die Kunden vor den Vorhang

Erna Marosi bittet die Kunden vor den Vorhang zu ziehen. Sie dankt ihnen für ihre Unterstützung. Im Hintergrund sind die Bürgermeister a.D. Herbert Wandl und Erna Marosi zu sehen.

„das reicht nicht aus“, erklärt der ehemalige Bürgermeister Herbert Wandl. Nur wenn alle – auch die Bürgerinnen und Bürger – an einem Strang ziehen, lässt sich die Nahversorgung auch künftig am Leben erhalten.

## Umdenken notwendig

Ein Umdenken ist hier laut Wandl unbedingt erforderlich. Denn den Satz „Der hat ja nicht alles“ lässt der ehemalige Bürgermeister keineswegs als Ausrede gelten: „Sollte ein spezielles Produkt bei Erna nicht im Sortiment sein, kaufe ich es in einem größeren Geschäft, den Rest aber natürlich trotzdem bei unserem Nahversorger.“

## Kundenwünsche und Service im Mittelpunkt

Doch auch speziellen Produkten und Kundenwünschen steht Erna Marosi durchwegs aufgeschlossen gegenüber. Was es im Markt nicht gibt kann von der Nahversorgerin innerhalb kürzester Zeit besorgt werden. Von glutenfreien Produkten bis hin zu Socken ist alles möglich.

Diese Flexibilität weiß auch Fußballclub Präsident Franz Haiderer zu schätzen. „Wir wollen bei den Heimspielen in unserer Kantine ein entspre-



Fotos: dielechnerer

chendes Angebot anbieten. Der Leberkäse und die frischen Semmeln dazu kommen immer gut an“, so der Vereinspräsident. Dabei ist es besonders bei Sonntagsspielen nicht leicht, frische Produkte zu bekommen. „Hier ist uns Erna Marosi eine große Stütze“, erklärt Haiderer. Aber auch privat weiß er den kleinen, lokalen ADEG-Markt zu schätzen. „Jetzt bin ich in Pension und kann endlich das Angebot unseres Marktes gut nutzen.“ Persönliche Gespräche, kurze Wege und individuelles Service inklusive.

## Zitat zum Thema

*Ich habe die Aktion ins Leben gerufen, weil ich unseren Kunden „Danke“ sagen will. Ohne ihre Unterstützung würde es unseren Markt nicht mehr geben. Regionale Nahversorgung steht und fällt mit dem bewussten Einkauf.*

*Erna Marosi,  
Nahversorgerin*

# Spiel, Satz, Sieg in Gerersdorf

*Am 11. Dezember 2024 wurde der Union Tennisclub neu gegründet. Als Obmann setzt Günter Seidl alles daran, mit seinem Herzenssport auch andere zu begeistern. Der erste Schritt: Am Sonntag, 27. April, wird zum Tag der offenen Plätze geladen.*

Nur selten ist Günter Seidl ganz ohne Tennisschläger zu sehen. Dabei hat ihn das Tennisfieber erst sehr spät erwischt. Mit 27 Jahren hielt der begeisterte Sportler erstmals einen Tennisschläger in der Hand. Von da an war es um ihn geschehen. „Es ist ein Sport wo man sich messen und organisatorisch austoben kann“, erklärt Günter Seidl und erinnert sich noch gut daran, dass er seine ersten Matches mit Reinhold Wagner bestritten hat. Der geübte Spieler führte Seidl an die Sportart heran. Schon kurz danach war bei dem Neuling die Leidenschaft geweckt. Eine Leidenschaft, die nach wie vor anhält. Ob Tenniscamp, Hallentrainings, Programm für Hobbyspieler, Jugendarbeit oder Meisterschaftsbetrieb – alles trägt Seidls Handschrift. Und dabei steht er sooft wie möglich auch noch selbst am Platz.

## **Vereinsgründung: Auf zu neuen Erfolgen**

Bei diesem Engagement überrascht es wenig, dass Seidl am 11. Dezember 2024 bei der Umgestaltung der Sektion in einen eigenständigen Tennisverein die Funktion des



Der Vorstand des UTC (hinten v.l.): Joachim Schoderböck, Lena Stanecki, Thomas Stanecki, Julia Stanecki, Günter Seidl, Lisa Wiesmüller, Reinhold Wagner sowie Christoph Schlager, Lena Hameseder und Sebastian Bertl.

Obmanns übernommen hat. Gemeinsam mit seinem Vorstandsteam sorgt er nun dafür, seinen Lieblingssport in Szene zu setzen. „Für Mitglieder ändert sich durch die Vereinsgründung nichts. Man meldet sich an, zahlt den Beitrag und erhält schlussendlich den Schlüssel zum Platz“, so Seidl. Allen Tennisinteressierten rät der Obmann, Kontakt zu geübten Spielern aufzunehmen. „Es ist nicht notwendig, dass man mit Trainer beginnt. Ich hab mir einen besseren Spieler

gesucht, der mit mir auf den Platz gegangen ist. Wir wollen dafür künftig auch Listen aushängen, wo ersichtlich ist, wer einen Spieler sucht“, so Seidl. Doch auch Schnuppern ist möglich. Dafür wird es am Sonntag, 27. April, einen eigenen Tag der offenen Plätze geben. Von 10 bis 17 Uhr kann man am Gerersdorfer Tennisplatz üben was das Zeug hält und wer weiß, vielleicht heißt es für so manchen Tennisneuling auch schon bald: „Spiel, Satz und Sieg.“

Tennis Fußball Chor Musikverein Elternverein Bäuerinnen Feuerwehr



Dorferneuerung Landjugend Gemeindebus Gesunde Gemeinde

### Kurz gefasst aus Gerersdorf

#### Gelungene Ballnacht in Gerersdorf

Am 18. Jänner 2025 veranstaltete die Landjugend Gerersdorf, unterstützt vom NÖAAB, einen stimmungsvollen Ball im Gemeindesaal. Zahlreiche Gäste in Tracht folgten der Einladung und sorgten für eine besondere Atmosphäre, die den Abend unvergesslich machte. Ein Highlight des Abends war die Tombola, bei der zahlreiche attraktive Preise verlost wurden. Der Hauptpreis – ein Rundflug über Gerersdorf – sorgte für große Begeisterung. Über diesen Gewinn durfte sich Michela Gleiß-Ramler aus Weitendorf freuen. Für Unterhaltung sorgte auch die Mitternachtseinlage der Landjugend. In Form der humorvollen „ZIB Gerersdorf“ ließ sie das Gemeindeleben des Jahres 2024 Revue passieren.



Foto: Landjugend

#### Leistungsabzeichen für Musikerinnen & Musiker



Foto: Ferdinand Bertl

Im Rahmen des Neujahrskonzerts wurden verdiente Musiker vor den Vorhang gebeten. Ihr herausragendes Engagement und Können wurde mit Leistungsabzeichen belohnt. Das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Silber ging an Martin Häusler und Victoria Schuster. Für Michaela Fajtl gab es das Marketenderinnen-Abzeichen in Gold und Markus Schuster wurde mit der Ehrenmedaille in Gold für 40 Jahre aktive Musikausübung ausgezeichnet. Leistungen, vor denen auch Bürgermeister Franz Schuster den sprichwörtlichen Hut zieht: „Wir sind stolz auf euch! Danke für die Probenarbeit, danke für die vielen Auftritte in der Gemeinde, danke für die exzellente Jugendarbeit.“

#### Neuer Gemeindebus ist in Betrieb

Mit einem 9-Sitzer Bus angetrieben durch einen Elektromotor hat die Gemeinde Gerersdorf nicht nur einen weiteren Schritt zur Erreichung der Klimaziele gesetzt, sondern auch das wertvolle Mobilitätsservice aufrecht erhalten. Der Opel e-Vivaro hat den elf Jahre alten Vorgängerbus nun abgelöst. Rund 250.000 Kilometer hatte der alte Dieselsbus bereits auf dem Rücken, bevor er außer Dienst gestellt werden musste. Die Anschaffung erfolgte durch die Gemeinde über die Beschaffungsplattform des Landes. Der Kaufpreis von 38.000 Euro wird von Land und Bund mit vorraussichtlich 17.000 Euro gefördert. „Ich danke Bürgermeister Franz Schuster und dem gesamten Gemeinderat“, so Herbert Wandl, Obmann des Vereins „Gemeindebus“.



Foto: Gemeinde



**FEUERWEHR: 9.610 STUNDEN FÜR UNS IM EINSATZ**

# Ehrenamt ist keine Selbstverständlichkeit

Fotos: Ferdinand Bertl

**Die Feuerwehr Gerersdorf blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Insgesamt leisteten Feuerwehrmitglieder 9610 Stunden bei Einsätzen, Übungen, Bewerben, Kursen und sonstigen Tätigkeiten. 2058 Stunden gehen dabei an die Feuerwehrjugend.**

Jeden Donnerstag geht es im Haus der Feuerwehr Gerersdorf zur Sache. Übungen der Erwachsenen sowie Gruppenstunden der Feuerwehrjugend finden statt. Etwas, das auch organisiert, vorbereitet und vor Ort durchgeführt werden muss. Eine Arbeitsleistung, die von ehrenamtlichen Kräften erbracht wird. Doch auch in Notsituationen steht die Feuerwehr rund um die Uhr bereit: Es sind genau diese Frauen und Männer, die bei Hochwasser um 3.30 Uhr morgens ausrücken, um Hilfe zu leisten. Das stellten sie eindrucksvoll im vergangenen

Jahr während der Hochwasserkatastrophe unter Beweis. Fast 10.000 Stunden waren sie 2024 im Einsatz, opferten ihre Freizeit und arbeiteten für das Gemeinwohl. Alles keine Selbstverständlichkeit wie Bürgermeister Franz Schuster weiß: „Danke für eure Bereitschaft, für andere da zu sein, Arbeiten und Tätigkeiten zu übernehmen und manchmal sogar für andere zu denken.“ Neu zur Feuerwehrjugend beigetreten sind 2024 Stephan Fraberger, Lennart Kalteis, Nathan Kietreiber und Arian Zjajo. Von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand überstellt wurden

Erik Ramler und Karina Kreimel. Zur Feuerwehr beigetreten ist Magdalena Huber. Franz Resch wurde vom Aktivstand in die Reserve überstellt.



## **FF GERERSDORF** Der Mannschaftsstand ...

... umfasst 113 Mitglieder, davon 81 Aktive (darunter 12 Frauen), 16 Feuerwehrjugendmitglieder (15 Burschen, ein Mädchen) und 16 Reservisten.

GERERSDORF TRAUERT UM SEELSORGER

# Dr. Friedrich Schragl verstorben

„Seine Predigten waren einzigartig. Er baute auch stets geschichtliche Fakten ein, die mich gefesselt haben.“ Das ist nur eine der unzähligen Erinnerungen, welche Gerersdorferinnen und Gerersdorfer mit Prälat Friedrich Schragl verbinden.

Nun ist der langjährige Seelsorger von Gerersdorf in den Abendstunden des 15. Februar im Krankenhaus St. Pölten verstorben. Schragl wurde im Jahr 1937 in Steinakirchen am Forst geboren. Ab dem Jahr 1972 wohnte er nicht nur im Pfarr-



hof Gerersdorf sondern war rund 40 Jahre auch umsichtiger Seelsorger für alle Gerersdorferinnen und Gerersdorfer. Dabei war er für die kirchlichen Angelegenheiten in der Gemeinde Gerersdorf mitverantwortlich und mit seinem seelsorglichen Engagement eine wertvolle Stütze für den Pfarrer. Die letzten Jahre seine Lebens verbrachte Friedrich Schragl im Elisabethheim in St. Pölten-Wagram.

Am Dienstag, 25. Februar, fand er in Gerersdorf seine letzte Ruhestätte.

## Familie Berger feiert „Eiserne Hochzeit“



Foto: Gemeinde

Johannes und Heidelinde Berger haben bewiesen, dass man niemals zu alt ist um neue Abenteuer zu erleben. Mit der „Eisernen Hochzeit“ geht dieses Abenteuer nun in eine neue Runde.

65 Jahre verheiratet zu sein ist etwas ganz Besonderes. Dies nahm Bezirkshauptmann Josef Kronister zum Anlass, die Ehrengabe von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zu überbringen. Bürgermeister Franz Schuster gratulierte herzlich seitens der Gemeinde.

## Katrin Strohmaier ist neue Kindergartenleiterin



Foto: Privat

Am 7. Jänner hat Katrin Strohmaier vorübergehend die Kindergartenleitung übernommen. Damit folgt sie Bianca Gussmagg nach, die am 22. Februar ihren Sohn Felix erstmals in die Arme schließen konnte. Katrin Strohmaier stellt in ihrer Tätigkeit die Stärken, Interessen und Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes in den Mittelpunkt. „Es ist mir wichtig, jedem Kind eine Atmosphäre zu schaffen, in der es sich wohlfühlt und frei entfalten und entwickeln kann“, erklärt Strohmaier.

## Neuer Pächter für Kirchenwirt gesucht



Foto: dielechnerei

Ab Dienstag, 1. April, wird das Gasthaus „Kirchenwirt“ von der Gemeinde Gerersdorf neu verpachtet. Interessierte können sich ab sofort bei der Gemeinde melden. Ein Gastzimmer, 40 Sitzplätze, ein Stüberl und ein Saal stehen dem neuen Pächter zur Verfügung. Als zentraler Treffpunkt der Dorfgemeinschaft ist das Gasthaus aus dem Gemeindeleben kaum wegzudenken. Dabei kommt die Gemeinde dem neuen Pächter auch beim Pachtentgelt entgegen. Interessierte können sich unter Tel. 0676/81216662 oder unter [franz.schuster@gerersdorf.gv.at](mailto:franz.schuster@gerersdorf.gv.at) melden.

## Warnwesten für den Kindergarten gespendet



Tischlerei Krumböck übergibt 50 Sicherheitswesten an den Kindergarten Gerersdorf.

Fotos: Kindergarten

„Sicherheit ist ein wichtiges Thema, nicht nur in unserer Werkstatt. Sicherheit beginnt schon bei den Kleinsten. Darum freut es uns, den Kindergarten mit 50 reflektierenden Warnwesten zu unterstützen“, erklären Christina und Anna Krumböck. In Zukunft sind die Kinder bei Ausflügen und Spaziergängen, besonders in der dunklen Jahreszeit, sicher und sichtbar unterwegs.

## Veranstaltungstipps

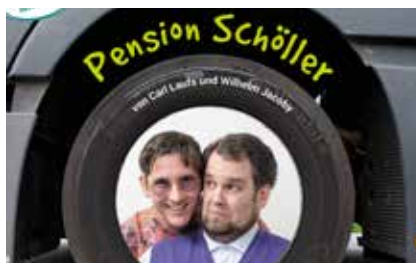
### Festkonzert am 9. Mai in Prinzersdorf

Am Freitag, 9. Mai, geht es in Prinzersdorf musikalisch zur Sache. Der Grund: Es ist Tag der NÖ Musikschulen. Aber nicht



nur das, denn heuer feiert der Musikschulverband Prinzersdorf auch sein 50-jähriges Bestehen. Mit einem Festkonzert in der Europamittelschule Prinzersdorf wird ab 18.30 Uhr dieses Jubiläum gebührend gefeiert. Besucherinnen und Besucher können sich schon jetzt auf musikalische Gustostückerl freuen.

### Lastkrafttheater bringt Komödien-Klassiker



Am Dienstag, 20. Mai, ist es wieder soweit. Das Lastkrafttheater macht Halt in Gerersdorf und bietet am Florianiplatz einmal mehr Theater der Extraklasse. Heuer können sich Theaterfans auf das Stück „Pension Schöllner“ freuen. Gestartet wird um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

### Gesundheitstag mit Klimafrühstück



Foto: dielechnerei

Am Samstag, 24. Mai, dreht sich in Gerersdorf ab 9.30 Uhr alles rund um die Gesundheit. Ob bei den Gesundheitschecks oder beim Klimafrühstück: Die Gesunde Gemeinde Gerersdorf überlässt auch heuer in Sachen Gesundheit nichts dem Zufall. Dabei kommen Groß und Klein auf ihre Kosten.

„DER WALD UND SEINE TIERE IM WINTER“

# Spaziergang zur Futterkrippe

*Nicht nur Theorie, sondern auch Praxis war beim Schwerpunktthema „Der Wald und seine Tiere im Winter“ für die Kindergartenkinder angesagt. Sie durften die Futterkrippe für Tiere befüllen und lernten, was sie alles zum Überleben brauchen.*



Rehe, Hasen und Co. wollen im Winter gehegt und gepflegt werden. Wie das geht und was dafür alles nötig ist, durften Kindergartenkinder aus Gerersdorf aus erster Hand erfahren. Bei einem Spaziergang zu einer Futterkrippe tauchten sie nicht nur tiefer in das diesjährige saisonale Schwerpunktthema „Der Wald und seine Tiere im Winter“ ein, sondern durften dabei auch

noch selbst Hand anlegen. So wurde Heu, Obst, Gemüse und vieles mehr in der Futterkrippe platziert, um den Tieren in der kalten Jahreszeit über die Runden zu helfen. „Die Kinder konnten ihr Sachwissen erweitern und alles hautnah miterleben. Wie sieht das Leben der Wildtiere im Winter aus? Welche Tiere kommen zur Futterkrippe? Was fressen sie gerne?

Gemeinsam befüllten wir dann die Krippe mit mitgebrachtem Futter“, lassen die Kindergartenpädagoginnen Gabriele Heinz und Katrin Strohmeier den ereignisreichen Spaziergang nochmals Revue passieren. Beide sind sich einig, dass dies ein gelungener Abschluss für das Schwerpunktthema war und damit der Lernprozess unterstützt werden konnte.

## Kurz gefasst aus Gerersdorf

### Gesunde Gemeinde lud zum Workshop für Mütter



Foto: Gesunde Gemeinde

Mitte Februar standen die Bedürfnisse von Müttern bei einem Workshop der Gesunden Gemeinde im Mittelpunkt. Unter dem Titel „Happy Mom, happy Kids“ begaben sich die Teilnehmerinnen unter der professionellen Anleitung von Mentaltrainerin Sereina Senninger auf die Suche nach Tipps für den Alltag.

### Vortrag quer durch den Gemüsegarten



Foto: Gesunde Gemeinde

Zwölf Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner kamen am Dienstag, 4. März, zum „Natur im Garten-Vortrag“. Unter dem Motto „Gesund halten, was uns gesund hält“, zeigte Referent Felix Hagen, wie ein Gemüsegarten nachhaltig fruchtbar und ertragreich bewirtschaftet werden kann.

### Bücherei in Prinzersdorf öffnet nun auch Freitags



Foto: dielechnerer

Tonie Box-Figuren und 4.000 Bücher: In der Bücherei Prinzersdorf kommen auch Gerersdorfer Buchfans auf ihre Kosten. Montags und Donnerstags öffnet die Bücherei von 17 bis 19 Uhr. Neu ist, dass die Bücherei auch am Freitag von 14 bis 16 Uhr öffnet. Für Kinder unter sechs Jahren ist die Ausleihe kostenlos.

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINEN SCHÖNEN START IN DEN

# FRÜHLING

UND VIEL FREUDE BEI UNSEREN VERANSTALTUNGEN

## MÄRZ

**FR, 21. und SA, 22. März**  
**Straßensplittkehrung.**

**SA, 22. März, 15.30 Uhr**  
**Fußballmatch.** FCU gegen  
Alpenvorland.

**SO, 23. März, 8.30 Uhr**  
**Kirchgang** ÖKB. Um 10 Uhr  
Generalversammlung.

**MI, 26. März, 16.30 bis 19 Uhr**  
**Blutspenden** im Gemeindesaal.

**SA, 29. März**  
**Umweltgemeindetag.**

## APRIL

**SA, 5. April, 16.30 Uhr**  
**Fußballmatch.** FCU gegen  
Ratzersdorf.

**SA, 19. April, 16.30 Uhr**  
**Fußballmatch.** FCU gegen  
Kirchberg.

**SA, 19. April, 19.30 Uhr**  
**Osternachtsfeier** in der Kirche.

**SA, 26. April, 16.30 Uhr**  
**Fußballmatch.** FCU gegen  
Pottenbrunn.

**SO, 27. April, 10 bis 17 Uhr**  
**Tennissaison-Eröffnung.** „Tag  
der offenen Plätze“ mit Pro-  
gramm für Groß und Klein.

**SO, 27. April, 8.30 Uhr**  
**Erstkommunion.**

## MAI

**FR, 2. bis SO, 4. Mai**  
**Feuerwehrheuriger.**

**SA, 3. Mai, 14 Uhr**  
**Tennis.** Meisterschaft Damen.

**SO, 4. Mai, 9 Uhr**  
**Tennis.** Meisterschaft Herren.

**FR, 9. Mai, 18.30 Uhr**  
**Konzert** in der EMS Prinzersdorf.

**SA, 10. Mai, 14 Uhr**  
**Tennis.** Meisterschaft Damen.

**SA, 10. Mai, 16.30 Uhr**  
**Fußballmatch.** FCU gegen  
Maria Anzbach.

**SO, 10. Mai, 9 Uhr**  
**Tennis.** Meisterschaft Herren.

**DO, 15. Mai, 18.30 Uhr**  
**Vortrag.** „Sausen im Ohr - Tinitus“  
im Sitzungssaal der Gemeinde.

**SA, 17. Mai**  
**50-Jahr-Feier** Rotes Kreuz  
Prinzersdorf.

**SA, 17. Mai, 14 Uhr**  
**Tennis.** Meisterschaft Damen.

**SO, 18. Mai, 9 Uhr**  
**Tennis.** Meisterschaft Herren.

**SO, 18. Mai, 9 Uhr**  
**Maibaumkraxln** der LJ.

**DI, 20. Mai, 19.30 Uhr**  
**Lastkrafttheater** am Florianiplatz.

## HEURIGENZEIT

Der Mostheurige Jagahof öffnet  
wieder seine Pforten. Termine:

- Donnerstag, 20. März, bis  
Sonntag, 23. März.
- Donnerstag, 27. März, bis  
Sonntag, 30. März.
- Donnerstag, 3. April, bis  
Sonntag, 6. April.

**SA, 24. Mai, 9.30 Uhr**  
**Gesundheitstag** mit  
Klimafrühstück.

**SA, 24. Mai, 17 Uhr**  
**Fußballmatch.** FCU gegen  
Hofstetten.

**SO, 25. Mai, 9 Uhr**  
**Tennis.** Meisterschaft Herren.

**SO, 25. Mai, 9.45 Uhr**  
**Familienmesse.**

**SA, 31. Mai, 14 Uhr**  
**Tennis.** Meisterschaft Damen.

## JUNI (AUSBLICK)

**MI, 11. Juni**  
**Ausflug** der Senioren.

**FR, 13. Juni**  
**Sonnwendfeuer** der LJ.

**DO, 19. Juni**  
**Fronleichnamsprozession**  
und Pfarrfest.